

ÖSTERREICH IM 20. JAHRHUNDERT

Ein Studienbuch in zwei Bänden

Von der Monarchie bis zum Zweiten Weltkrieg

Band 1

Mit Beiträgen von

Thomas Albrich

Dieter A. Binder

Evan Burr Bukey

Gerhard Jagschitz

Hermann J. W. Kuprian

Wolfgang Maderthaner

Manfried Rauchensteiner

Friedrich Stadler

Rolf Steininger

Erika Weinzierl

INHALT

Vorbemerkung der Herausgeber	7
Hermann J. W. Kuprian	
An der Schwelle zum 20. Jahrhundert – Staat und Gesellschaft vor dem Ersten Weltkrieg	9
Manfried Rauchensteiner	
Österreich im Ersten Weltkrieg 1914–1918	65
Rolf Steininger	
12. November 1918 bis 13. März 1938: Stationen auf dem Weg zum „Anschluß“	99
Wolfgang Maderthaner	
12. Februar 1934: Sozialdemokratie und Bürgerkrieg	153
Dieter A. Binder	
Der „Christliche Ständestaat“ Österreich 1934–1938	203
Gerhard Jagschitz	
25. Juli 1934: Die Nationalsozialisten in Österreich	257
Thomas Albrich	
Vom Vorurteil zum Pogrom: Antisemitismus von Schönerer bis Hitler	309
Rolf Steininger	
23. Juni 1939: Gehen oder Bleiben? Die Option in Südtirol	367
Erika Weinzierl	
Widerstand, Verfolgung und Zwangsarbeit 1934–1945	411

Evan Burr Bukey	
Die Heimatfront: Von der „Ostmark“ zu den „Alpen- und Donaugauen“ 1939–1945	465
Friedrich Stadler	
Die andere Kulturgeschichte.	
Am Beispiel von Emigration und Exil der österreichischen Intellektuellen 1930–1940	499
Chronologie	559
Mitarbeiterverzeichnis	579
Abkürzungsverzeichnis	583
Bildnachweis	584
Personenregister	585